

Verordnung der Stadt Landshut
über die Ladenschlusszeiten
am Sonntag, 26.03.2023
vom 17.02.2023

Die Stadt Landshut erlässt aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl I S. 744), zuletzt geändert durch Art. 430 Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl I S. 1474), § 12 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (DeIV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22), zuletzt geändert durch Verordnung vom 6. Dezember 2022 (GVBl. S. 679), durch Art. 17a Abs. 3 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 695), durch Verordnung vom 13. Dezember 2022 (GVBl. S. 725), durch § 3 der Verordnung vom 13. Dezember 2022 (GVBl. S. 727) und durch § 2 der Verordnung vom 21. Dezember 2022 (BayMBI), und Art. 42 des Landesstraf- und Ordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert durch § 5 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 718), folgende

V e r o r d n u n g:

§ 1

Abweichend von § 3 S. 1 Nr. 1 LadSchlG dürfen aus Anlass

**des „22. Landshuter Starkbierfestes“
im Industriegebiet-Nord
und eines „Frühjahrsflohmarktes“
im Gewerbegebiet-West/Münchnerau
am Sonntag, dem 26.03.2023
in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr**

im „**Industriegebiet-Nord**“ sowie im „**Gewerbegebiet-West/Münchnerau**“ die Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

Die Gebietsabgrenzungen im Sinne der Verordnung erfolgen dabei wie folgt:

Industriegebiet-Nord:

Hofmark-Aich-Straße bis Äußere Regensburger Straße, Äußere Regensburger Straße bis B 299, B 299 bis LA 26, LA 26 bis Am Banngraben, Am Banngraben bis Altdorfer Straße, Altdorfer Straße bis Bayerwald Park, Bayerwald Park bis Bahnlinie, Bahnlinie bis Siemensstraße, Ergoldinger Straße bis Altdorfer Straße, Altdorfer Straße bis Hofmark-Aich-Straße.

Gewerbegebiet-West/Münchnerau:

Gewerbegebiete nördlich der Staatsstraße St 2045 zwischen Weiherbachstraße und Löschenbrand.

§ 2

Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung und gegen § 17 LadSchlG unterliegen den Bestimmungen des § 24 LadSchlG (Ordnungswidrigkeiten) sowie des § 25 LadSchlG (Straftaten).

Darüber hinaus sind besonders die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes zu beachten.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Landshut in Kraft.

Landshut, den 17.02.2023
STADT LANDSHUT

Alexander Putz
Oberbürgermeister